

1. Der Advent ist der Weg nach Bethlehem

Text und Musik:
Klaus Heizmann

Andante

$\text{♩} = 88$

A

Flöte

Oboe

Klavier

Fl.

Ob.

Klav.

Fl.

Ob.

Chor

Klav.

- mf* 1. Der Ad - vent ist der Weg nach Beth - le - hem,
2. Der Ad - vent bringt uns Freu - de, bringt uns Licht,
3. Der Ad - vent facht die Wei - nachts - freu - de an,

Die ersten 7 Worte der 1. Strophe sind ein Zitat von Papst Franziskus. 1936–2025

© Haus der Musik, Wiesbaden

11

Fl.

Ob.

Chor

8

1. Lasst uns dem Herrn ent - ge - gen gehn. — Wer ihm be - geg - net
 2. das al - le Dun - kel - heit durch - bricht. — Freu - de, die uns durchs
 3. dass es ein je - der spü - ren kann. — Hal - tet nun Ein - kehr

Klav.

14

Fl.

Ob.

Chor

8

1. wird reich be - schenkt, weil er mit Lie - be an uns denkt,
 2. Le - ben trägt und die Hoff - nung in uns lebt,
 3. in den Ad - vent, freut euch am Licht, wenn die Ker - ze brennt,

Klav.

Fl.

Ob.

Chor

Klav.

17

8

1. weil er mit Lie - be an uns denkt. Ho -

2. und die Hoff - nung in uns lebt. Ho -

3. freut euch am Licht, wenn die Ker - ze brennt. Ho -

f

f

f

The image shows a page from a musical score for the 'Halleluja' from J.S. Bach's Mass in B minor. The score is for a full orchestra and choir. The instruments and voices shown are Flute (Fl.), Oboe (Ob.), Chorus (Chor.), and Keyboard (Klav.). The key signature is one sharp (F#), and the time signature is common time (C). The page number is 19. The music is in D major. The score includes a large red 'X' watermark and the word 'Tempo' in red. The lyrics for the Chorus are: 'san-na, ho-san-na, ho - san - na! Ge - lobt sei der da kommt!'. The score includes a large red 'X' watermark and the word 'Tempo' in red. The score includes a large red 'X' watermark and the word 'Tempo' in red.

2. Singt und jubelt laut, denn nun beginnt eine frohe Zeit

Jeremiah Clarke 1674-1707

Text und Bearbeitung: Klaus Heizmann

Moderato
♩ = 120 **A**

Trompete in C

Klavier

5

B

mf

8 *f* Singt und ju - belt laut, denn nun be - ginnt ei - ne fro - he Zeit.
Schmückt die Städ - te und die Dör - fer mit hel - lem Lich - ter - glanz,

f

13

8

1. Der Ad - vent be-schert uns Glanz und auch Be-sinn - lich - keit.
 2. bin - det Tan - nen-grün ge - schickt zu ei - nem Lich - ter - kranz.

17 C

mf

8

1. Wi - der - strebt der Hek - tik und ge - nießt die Ru - he in der Zeit.
 2. Denkt an das klei - ne Kind in der Krip-pe im Hir - ten-stall von Beth - le-hem.

mf

21

mf

8

1. Sucht die Be-geg - nung in der Ge-mein - schaft, freut euch am Mis - tel - zweig.
 2. Es ist der Ur - sprung un-se-res Ju - bels, der soll - te nie ver - gehn.

25 **D**

mf

8

f Zün - det mit Er - war-tung nun die bun - ten Ker-zen an,

29

1. *Nach A* 2.

8

singt und spielt so gut ihr könnt, er - füllt die Welt mit fro - hem Klang. Klang.

1. *Nach A* 2.

34 **E** *Nachspiel*

f

3. Lichterzeit - Freudenzeit

Dagmar Heizmann-Leucke 1967–2020

Klaus Heizmann

Adagio

♩ = ca. 63

A Vokalise (Takt 1 - 4) erst beim 2. x

8

pp Uh Uh

Dm Gm D D^{6no3} Asus⁷ A⁷ Dm Gm D

mp

4

mp **B**

1. Die Ta - ge *wer - den kür - zer, dem
2. Ad - vent, das heißt Er - war - tung. Doch
3. Gott schickt in un - ser Dun - kel ein

D^{6no3} A Dm Gm D

mp

6

1. Dun - kel weicht das Licht. Wir schmü - cken uns - re Häu - ser in
2. was er - war - ten wir in ei - ner Welt voll Ich - sucht, voll
3. war - mes, hel - les Licht, wenn wir dem Glanz uns öff - nen die

Dm⁶ A⁴ A⁷ Dm Gm D

* Kurz vor Weihnachten ist die Wintersonnenwende. Wenn das Lied danach gesungen wird, müsste gesungen werden: Die Tage werden länger.

© Haus der Musik, Wiesbaden

8

1. fro - her Zu - ver - sicht. — Und tief in uns - ren Her - zen macht
 2. Ei - fer - sucht und Gier? — Die Hoff - nung und — die Lie - be sind
 3. Hoff - nung neu auf - bricht. — Er will den Blick — uns wei - ten, zur

C F A Dm⁹ -3

10

1. sich die Sehn - sucht breit nach — Lie - be, Licht und Wär - me in
 2. Traum statt Wirk - lich - keit in — Häu - sern und in Her - zen herrscht
 3. Lie - be uns be - frei'n. — Dann — strah - len Licht und Wär - me in

C/E F B^b C/B^b Am Dm

12

1. die - ser kal - ten Zeit, — nach — Lie - be, Licht und Wär - me in
 2. tie - fe Ein - sam - keit, — in — Häu - sern und in Her - zen herrscht
 3. uns - re Welt hi - nein, — dann strah - len Licht und Wär - me in

Gm⁷ C#^o/_G F B^b C/B^b Am⁷ Dm

14 **C Refrain**

8 *mf*

1. die-ser kal - ten Zeit. __
 2. tie - fe Ein - sam - keit. __ Lich - ter - zeit — Freu - den - zeit. __ Er - war - tung füllt die
 3. uns - re Welt hi - nein. __

mf

Gm7 C⁶ F

C⁶ E⁶ Bb D

16

8

Her - zen. __ Und in uns - re Dun - kel - heit __ strahlt hell __ der Glanz der Ker - zen,

F C C⁶ Dm C⁶ Eb⁶

19

8

und in uns - re Dun - kel - heit __ strahlt hell __ der Glanz der Ker - zen.

Bb C⁶ Bb Am Dm Gm C⁷ F⁷ F

Zum Schluss nach D
Zur 2. + 3. Strophe nach A

21 **D**

pp

Uh Uh

Cm $\frac{Gm}{D}$ D^{6no3} Asus⁷ A⁷ Dm $\frac{Gm}{D}$

24 ritard.

8

D^{6no3} A ritard. D

4. Wir freuen uns, es ist Advent

Dagmar Heizmann-Leucke 1967–2020

Klaus Heizmann

Moderato

♩ = 120

A

mp *mf*

B

mf

1. Wir freu - en uns, es ist__ Ad - vent. Das Licht der
2. Was heißt denn heu - te noch__ Ad - vent? Er - war - ten
3. Du kamst zu uns als Licht der Welt. Mach uns - re

14

mf

1. Ker - zen strahlt hin - ein_____
2. wir denn gar nichts mehr?_____
3. Her - zen nun be - reit_____

1. Ker - zen strahlt hin - ein, hin - ein in uns - re Häu - ser, un - ser
2. wir denn gar nichts mehr, nichts mehr? So vie - le ei - len durch die
3. Her - zen nun be - reit, be - reit für dei - ne Freu - de, die du

1. Ker - zen strahlt hin - ein____ in uns - re Häu - ser, un - ser
2. wir denn gar - nichts mehr?____ So vie - le ei - len durch die
3. Her - zen nun be - reit_____ für dei - ne Freu - de, die du

20

8

1. Herz. Doch Ru - he kehrt bei uns kaum ein. _____
 2. Zeit. Be - sin - nung fällt den Men - schen schwer. _____
 3. schenkst. Ad - vent: er - war - tungs - vol - le Zeit. _____

25 **C** *Refrain*

8 *mp* Mach du uns still in die - ser Zeit, be - glei - te uns mit dei - nem

mp

31

8

Licht. _____ *mf* Herr, dei - ne An - kunft

Licht, dei - nem Licht. _____ *mf*

Licht. _____ *mf*

35 *beim 3. x nach Coda* $\oplus$

8 weckt in uns Freu - de, Hoff - nung, Zu - ver - sicht.

beim 3. x nach Coda $\oplus$

42 **D** *Zwischenspiel*

mp

$\oplus$ Coda

49 Zu - ver - sicht.

8 Zu - ver - sicht, Zu - ver - sicht. Freu - de

mf

$\oplus$ Coda

mf

53 rit.

8 Hoff - nung, Zu - ver - sicht.

rit.

rit.

5. Nun beginnt die Zeit des Wartens

Melodie:

Felix Mendelssohn Bartholdy 1809–1835

Text und Satz: Klaus Heizmann

Andante

♩ = 100

A

mf

B

mf

1. Nun be - ginnt die Zeit des War - tens, bald er - scheint das hel - le Licht.
2. Trost und Hoff - nung bringt er de - nen, die ihm glau - ben und ver - traun
3. Auch den Mü - den und Ver - zag - ten gibt er Kraft und Zu - ver - sicht.

mf

1. Vol - ler Freu - de wächst die Hoff - nung, bis der gro - ße Tag an - bricht.
2. und die auf dem Weg durchs Le - ben zu - ver - sicht - lich auf ihn schau - en.
3. Der Ad - vent bringt gro - ße Freu - de, Zeit der Ker - zen und des Lichts.

17 **C** Refrain

8 *f* Je-sus Chris - tus, der Er - lö - ser, brach - te Hoff-nung für die Welt. —

21
8 Wir er - in - nern uns da-ran, was er für uns hat ge-tan.

25
8 Ihm sei Lob und Dank ge-bracht, denn er er-hellt die dunk - le Nacht.

29 **D** Zwischen- und Nachspiel (Schluss)

f

6. Advent heißt Ankunft

Baldur Peglau

Klaus Heizmann

Moderato

♩ = 105

A

mf

B

8

mf

1. Ad - vent heißt An - kunft. Sei be - reit.
2. Ad - vent heißt An - kunft. Wer - de still.
3. Ad - vent heißt An - kunft. Such sein Licht.
4. Ad - vent heißt An - kunft. Sei be - reit.

21

8

1. Es kommt der Herr der Herr - lich - keit.
2. Er kommt nicht ir - gend - wann und wo.
3. das dei - ne Dun - kel - heit durch - bricht.
4. Es kommt der Herr der Herr - lich - keit.

25

8

1. Er kommt zu dir auf Er - den
 2. Jetzt will er Ein - zug hal - ten
 3. und dei - nen Kum - mer en - det.
 4. Er will auch dir be - geg - nen

29

8

(Schluss)

1. und will dein Ret - ter wer - den.
 2. bei Jun - gen und bei Al - ten.
 3. Zum Heil er al - les wen - det.
 4. und dei - ne See - le seg - nen.

(Schluss)

33 C Zwischenspiel

mf

7. Adventliche Zeit

Text und Musik: Michael Wittig

Andante

$\text{♩} = 100$

Flöte

Klavier

A

B

C

1. Ganz schnell senkt sich Fins - ter - nis ü - ber die
 2. Die Häu - ser durch - zieht schon ein himm - li - scher
 3. Die Wunsch - zet - tel lie - gen schon lan - ge be -
 4. Wir schmü - cken die Stu - ben, be - rei - ten uns

8

1. Welt. Das Dun - kel ge - winnt und be - herrscht uns mit
 2. Duft, er - war - tungs - voll fül - len wir auch die - se
 3. reit, ge - heim - nis - um - wo - ben ist un - ser
 4. vor, da - mit die - se fest - li - che Zeit auch ge -

mf

8

1. Macht. Wir ha - ben die Lich - ter schon auf - ge -
 2. Zeit. Die Vor - freu - de liegt auch schon in der
 3. Blick. Wir sind schon ge - spannt auf die Herr - lich -
 4. lingt. Ein Hof - fen und Seh - nen steigt jetzt em -

28



1. stellt, sie leuch-ten, ver - trei-ben die lan - ge Nacht.
 2. Luft: Das Fest al - ler Fes - te ist nicht__ mehr weit.
 3. keit, auf Stau - nen und Freu - de und Weih - nachts - glück.
 4. por: Ob Weih-nach - ten Frie-den und Freu - de bringt?

33 **D**



mf Ad - vent - li-che Zeit, Zeit__ der
mp

38



Hoff-nung. Ad - vent - li-che Zeit, Zeit__ der Stil -

43

mf

8 le. Ad - vent - li - che Zeit, ——— Zeit des War-tens. Ad -

mf

mf

48

1. + 3. Nach C

8 vent - li - che Zeit, ——— denn Weih - nacht kommt!

1. + 3. Nach C

1. + 3. Nach C

52

2. Nach B | 4.

f

rit.

2. Nach B | 4.

8 kommt! kommt, denn Weih - nacht kommt!
altern. denn Je - sus kommt!

f

rit.

2. Nach B | 4.

f

rit.

8. Freue dich, Welt, der Herr kommt bald

Melodie: Georg Friedrich Händel 1685-1759

Text und Bearbeitung: Klaus Heizmann

festlich - moderato

$\text{♩} = \text{ca. } 69$

A

B

1. Freu-edich, Welt, der Herr kommt bald. Ihm öff - net
2. Freu-edich, Welt, weil Je - sus kommt. Ihm öff - net
3. Freu-edich, Welt, weil Gott uns liebt. Er herrscht in

1. Ihm öff - net,
2. Ihm öff - net,
3. Er herrscht in,

14

8

1. Tor und Tür. Em - pfangt ihn froh mit Lob-ge-sang, räumt weg, was ihm im
 2.. eu - er Herz. Er bringt der Welt das wah-re Heil und ret - tet je - den,
 3. E - wig - keit. Sein Zep - ter heißt Ge - rech-tig-keit, heißt Gna - de und Barm -

1. öff-net die Tür.
 2. öff-net das Herz.
 3. in E-wig - keit.

19

8

1. We - ge steht. Be - rei - tet ihm den Weg, be - rei - tet ihm den
 2. der ihm glaubt. Das Dun-ke! weicht dem Licht, das Dun-ke! weicht dem
 3. her - zig - keit. So lobt und dan - ket ihm, so lobt und dan - ket

1. We - ge steht. Be - rei - tet ihm den Weg, den
 2. der da glaubt. Das Dun-ke! weicht dem Licht, dem
 3. her - zig - keit. So lobt und dan - ket ihm, dankt

23

8

1. Weg. ____ Lasst uns ihm froh ent - ge - gen - gehn.
 2. Licht, ____ weil ei - ne neu - e Zeit an - bricht.
 3. ihm. ____ Die Eh - - re gebt nur ihm al - lein.

1. Weg. ____ Lasst uns ihm froh ent - ge - gen - gehn.
 2. Licht, ____ weil ei - ne neu - e Zeit an - bricht.
 3. ihm. ____ Die Eh - - re gebt nur ihm al - lein.

1. - 2. *Zwischenspiel*

28

3. *rit. D sehr breit*

32

8

ff Freu-e dich, Welt, der Herr kommt bald!

3. *rit. sehr breit*

9. Zart klingt eine Melodie in der Nacht

Thomas Eger

Klaus Heizmann

Andante

♩ = 90

A

Violine *

Klavier

Violino * *mp*

Klavier *mp*

11

B

Ten.
1 + 2

1. Zart klingt ei - ne Me-lo - die in der Nacht
2. Zart er - strahlt ein klei-nes Licht aus der Nacht
3. Zart strömt wun - der-ba-rer Duft durch die Nacht

8

mp

1. Zart klingt ei - ne Me-lo - die in der Nacht wie von ei - ner
2. Zart er - strahlt ein klei-nes Licht aus der Nacht wie von ei - ner
3. Zart strömt wun - der-ba-rer Duft durch die Nacht wie von ei - ner

Bass 1

Bass 2

1. Zart klingt ei - ne Me-lo - die in der Nacht wie von ei - ner
2. Zart er - strahlt ein klei-nes Licht aus der Nacht wie von ei - ner
3. Zart strömt wun - der-ba-rer Duft durch die Nacht wie von ei - ner

mp

* oder anderes Melodieinstrument

15

1.- 3. an-dren Welt: _ Weih-nach-ten ist er - wacht!

8 an-dren Welt: _ Weih-nach-ten ist er - wacht, er - wacht!

er - wacht, Weih - nach-ten,

18

mf

Oberstimme nur beim 3. x

mf Vom Him-mel auf die Er - de

Refrain

mp Weih-nach-ten ist er - wacht. Vom Him-mel auf die Er-de kommt

mp Weih-nach-ten ist er - wacht. Vom Him-mel auf die Er-de kommt

mp Weih-nach-ten ist er - wacht. *mp*

mf

22

8 Weih-nacht kommt _____ zu uns. Fällt sanft ins Le - ben, -
 Weih-nach-ten zu uns. Fällt sanft in un-ser Le - ben, - füllt

8 Weih-nach-ten zu uns. Fällt sanft in un-ser Le - ben, - füllt

26

8 füllt uns mit Got - tes Se - gen, mit Got- tes Se - gen.

8 uns mit Got - tes Se - gen, füllt uns mit Got- tes Se - gen.

D

30 1. - 2.

mf

E

34 3.

mf

38 rit.

rit.

* Stichnoten nur dann, wenn kein Melodieinstrument spielt.

10. Nun ist er da in unsrer Welt

Text und Musik:
Michael Wittig

Andante
♩ = 88 **A** *Vorspiel*

Flöte

Klavier

B

1. Nun ist er da in uns - rer Welt, der
mp (2. Nun) ist er da, der größ - te Schatz, im
(3. Nun) ist er da, er kam für dich, so

The musical score is written for Flute and Piano. The key signature is two sharps (F# and C#), and the time signature is 3/4. The tempo is marked 'Andante' with a quarter note equal to 88 beats per minute. The score begins with a prelude (Vorspiel) marked 'A' and 'mf'. The piano part features a steady eighth-note accompaniment. The vocal part, marked 'B', begins at measure 9 and includes three lines of lyrics. The piano accompaniment continues with a melodic line in the right hand and a bass line in the left hand. A large red 'Probekopie' watermark is overlaid diagonally across the entire page.

13

8

1. Stern___ steht hell am Him - mels - zelt. Dort liegt___ das
 2. Stall___ der Tie - re fin - det er Platz. Ge - heim - nis -
 3. arm___ und schwach, doch kö - nig - lich. Glaub an___ das

18

8

1. Le - ben und___ das Glück, das Kind___ bringt uns zu
 2. voll ist die - se Nacht: Gott hat___ das Licht der
 3. Wun - der, das___ ge - schah, so kommt___ dir Gott ganz

Red.

*

Red.

*

23

8

1. Gott _____ zu - rück, das Kind _____ bringt uns _____ zu
 2. Welt _____ ent - facht, Gott hat _____ das Licht _____ der
 3. greif - bar nah, so kommt _____ dir Gott _____ ganz

red. *red.* * *red.* * *red.* *

27

1. - 2.

8

1. Gott _____ zu - rück.
 2. Welt _____ ent - facht.
 3. greif - bar

1. - 2.

mf

34

3. **D** Nachspiel

8

2. Nun
3. Nun nah.

mf

41

mf

rit.

The musical score is written in D major (two sharps) and 4/4 time. It consists of five systems of staves. The first system (measures 34-37) features a vocal line in the treble clef and piano accompaniment in the bass clef. The second system (measures 38-40) includes a vocal line in the treble clef and piano accompaniment in the bass clef. The third system (measures 41-44) features a vocal line in the treble clef and piano accompaniment in the bass clef. The fourth system (measures 45-48) features a vocal line in the treble clef and piano accompaniment in the bass clef. The fifth system (measures 49-52) features a vocal line in the treble clef and piano accompaniment in the bass clef. A large red 'Probekemplar' watermark is diagonally across the page.

11. Ehre sei Gott in der Höhe

Der Gesang der Engel - Lukas 2,14

Moderato

Klaus Heizmann

♩ = 120

A

11

8

ff Eh-re sei Gott in der Hö - he, Eh - re sei Gott!

15 C

8

f Eh-re sei Gott in der Hö - he, Eh-re sei Gott in der

18

8

Hö - he! Eh - re sei Gott! Eh - re sei Gott!

21

ff Eh-re sei Gott in der Hö-he, Eh-re sei Gott! und *p*

ff *mp*

25 **D** *langsamer* $\text{♩} = 96$

8 Frie - de, Frie - de auf Er - den

28

8 bei den Men-schen sei-nes Wohl - ge - fal-lens, und *pp*

pp

32 **E** langsamer ♩ = 84

8 Frie - de, Frie - de auf Er - den, Frie - de,

pp *p*

36 8 *mp* Frie - de auf Er - den.

schneller werden
a tempo I

mp *pp*

a tempo 1 ♩ = 120

40 **F**

f Eh-re sei Gott in der Hö - he, Eh-re sei Gott in der

43

Hö - he! Eh - re sei Gott! Eh - re sei Gott!

The musical score is written for voice and piano. The key signature is F major (one flat). The time signature is 4/8. The tempo is 'a tempo' with a metronome marking of 120 beats per minute. The score is divided into two systems. The first system starts at measure 40 and the second at measure 43. The lyrics are in German. A large red watermark 'Probekopie' is diagonally across the page.

46

8 *ff* Eh-re sei Gott. in der Hö-he, Eh - re sei Gott!

1.

50

8 *ff* Eh - re sei Gott! Eh - re, Eh - re sei Gott! _____

2.

2.

ff

The image shows a musical score for a hymn, measures 46-50. The score is in G major (one sharp) and 4/4 time. It features a vocal line and a piano accompaniment. The lyrics are 'Eh-re sei Gott. in der Hö-he, Eh - re sei Gott!' and 'Eh - re sei Gott! Eh - re, Eh - re sei Gott!'. The piano part includes a large red watermark 'Probekopie' diagonally across the page.

12. Kommt zu diesem Freudenfest

Eckart zur Nieden

Klaus Heizmann

Fröhlich

$\text{♩} = 120$

A

f

B

5 8

mf

1. Kommt zu die-sem Freu-den-fest! — Hört und seht aus Ost und West, —
2. Die - ses Wun-der in dem Stall — gilt für al - le ü - ber - all, —
3. Licht scheint in die Dun - kel - heit. — E - wig-keit dringt in die Zeit. —
4. Wer an sei - ner Schuld er - stickt, — a - ber Gott im Kind er - blickt, —

mf

9 8

1. und aus Süd und Nor - den. Kommt und seht, — was hier ge - schah: —
2. die es gel - ten las - sen. In dem Kin - de zeigt sich Gott. —
3. Frei-heit bricht die En - ge. Le - ben ü - ber - win - det Tod. —
4. darf nun wie - der hof - fen. Got - tes Lie - be zahlt da - für. —

mf

13

8

1. Him - mel kam der Er - de nah.____ Gott ist Mensch ge -
 2. Al - len gilt sein An - ge - bot,____ sei - ne Hand zu
 3. Freu - de strahlt aus Angst und Not.____ Lie - be zwingt die
 4. Wir sind frei. Die Him - mels - tür____ steht für al - le

16

8

1. wor - den, Gott ist Mensch ge - wor - den.
 2. fas - sen, sei - ne Hand zu fas - sen.
 3. Zwän - ge, Lie - be zwingt die Zwän - ge.
 4. of - fen, steht für al - le

19

8

4. of - fen. Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal -
 mf Hal - le - lu - ja! f

4. mf f

23
8 le - lu - ja, der Him - mel kam der Er - de nah. — Gott ist Mensch ge -

27
8 wor - den, Gott ist Mensch ge - wor - den. rit.

13. Kommt mit zum Stall von Bethlehem

Johannes Jourdan 1923–2020

Klaus Heizmann

Andante

$\text{♩} = \text{ca. } 100$

A

Vor- und Zwischenspiel

B

mf 1. Kommt mit zum Stall von Beth-le-hem. Macht eu-er Herz ganz weit. Ein
2. Nehmt eu-re Freun-de an der Hand und la-det al-le ein, denn
3. Singt mit dem En-gel-chor das Lied, das gu-te Nach-richt bringt. Und

13

mf 1. Wun - der ist ge - sche - hen in die - ser fro - hen Zeit.
2. wo die Freu - de ein - kehrt, soll nie-mand trau - rig sein,
3. das wird dann das Lied sein, das hier und welt-weit klingt.

16

8

1. — Ein Wun - der ist ge - sche - hen in die - ser fro - hen Zeit..
 2. — denn wo die Freu - de ein - kehrt, soll nie - mand trau - rig sein..
 3. — Und das wird dann das Lied sein, das hier und welt - weit klingt.

41 C *Oberstimme ad lib. nur beim 3. x*

8 *mf* Der Him - mel küsst die Er - de. Die Lie - be

8 *mf* Der Him - mel küsst die Er - de. Die Lie - be baut ihr —

44

8 baut ihr Nest. Und uns - re Nacht wird hell sein.

8 Nest. Und uns - re Nacht wird — hell sein.

47

8 — Gott gibt der Welt ein Fest. Und uns-re Nacht wird

8 Gott gibt der Welt ein Fest. Und uns - re Nacht wird

50

8 hell sein. Gott gibt ein Fest. (Schluss) Nach A

8 hell sein. Gott gibt der Welt ein Fest. (Schluss) Nach A

14. Lob, Preis und Dank sei dir

Dagmar Heizmann-Leucke 1967–2020

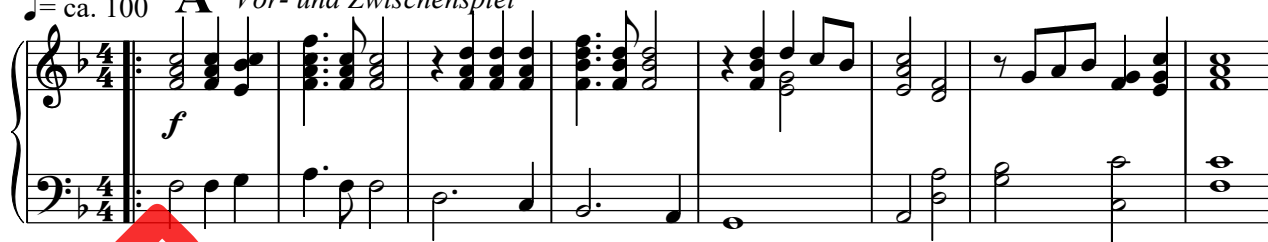
Camille Saint-Saens 1835-1921

Männerchorsatz: Klaus Heizmann

Maestoso

$\text{♩} = \text{ca. } 100$

A *Vor- und Zwischenspiel*



B

f 1. Lob, Preis und Dank sei dir, e - wi - ger Va - ter. Du hast dei - nen
2. So sehr liebt Gott die Welt, dass er sei - nen Sohn gab, auf dass je - der,

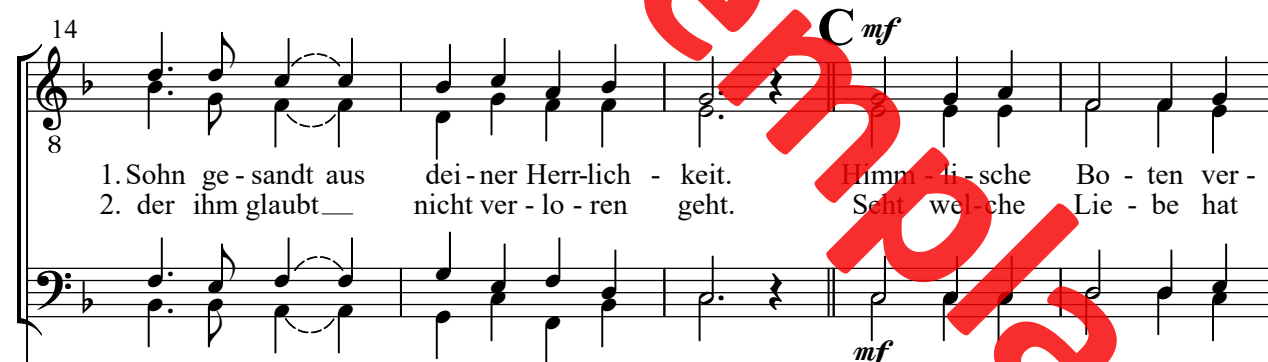


C *mf*

14

8

1. Sohn ge - sandt aus dei - ner Herr - lich - keit. Himn - li - sche Bo - ten ver -
2. der ihm glaubt nicht ver - lo - ren geht. Seh - wel - che Lie - be hat



Schlusschor "Tollite hostias" aus dem Oratorio de Noel

19

8

1. kün - den die Bot-schaft: Euch ist der Hei-land ge - bo - ren in Beth - le - hems
 2. Gott uns er - zei - get: Er hat Er - lö - sung und Heil zu uns Men-schen ge -

Bass I+2: 1.-2. Hal - le - lu - ja, hal - le - lu -

23

8

1. Stall. Hal - le - lu - ja!
 2. bracht. Hal - le - lu - ja!

ja, hal - le - lu - ja! ja, *f* hal - le - lu -

mf

26 **D**

8

Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu -
 ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu -

31

8

ja, hal-le-lu - ja, hal-le-lu - ja, hal-le-lu - ja!

ja, hal-le-lu - ja, hal-le-lu - ja, hal-le-lu - ja, hal-le-lu - ja!

8

36 **E**

8

pp Seht wel - che Lie - be hat Gott uns er - zei - get:

pp

40 *mf* *f* rit.

8

Er hat der Er - de das Heil und Er - lö - sung ge - bracht. Hal - le - lu - ja!

Er hat Heil ge - bracht. Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja!

mf *f* rit.

15. Es war ein Tag der Großen Wende

Johannes Jourdan 1923–2020

Klaus Heizmann

Andante

$\text{♩} = 88$

A

p *f* *mf*

7

B

12

p 1. Es war ein Tag der gro-ßen Wen-de, als du auf die - se Er - de
f 2. (Es) ist der Tag der gro-ßen Freu-de, weil du die Trau - er von uns
f 3. (Es) wird ein Tag sein oh - ne En - de, denn E - wig - keit kam in die

16

8 1. kamst, weil du in ei-nem ar - men Stal - le die
2. nimmst und in uns als der gro - ße Meis - ter das
3. Zeit. Das Dunk - le in uns und das En - ge macht

19

8

1. Not des Mensch-seins auf dich nahmst. Du brach-test Got - tes Lie - be
 2. Lied zu Got - tes Lob an - stimmst. Du hast in - mit - ten uns - rer
 3. Got - tes Lie - be hell und weit. Wir sa - gen Dank und sin - gen

22

8

1. mit, sie geht jetzt mit uns Schritt für Schritt. Du brach-test
 2. Nacht das Freu-den - feu - er an - ge - facht. Du hast in -
 3. froh und mit uns singt selbst Heu und Stroh. Wir sa - gen

25

8

1. Got - tes Lie - be mit, sie geht jetzt mit uns Schritt für Schritt.
 2. mit - ten uns - rer Nacht das Freu-den - feu - er an - ge - facht
 3. Dank und sin - gen froh, und mit uns singt selbst Heu und Stroh.

28

8

1. Got - tes Lie - be mit, sie geht jetzt mit uns Schritt für Schritt.
 2. mit - ten uns - rer Nacht das Freu-den - feu - er an - ge - facht
 3. Dank und sin - gen froh, und mit uns singt selbst Heu und Stroh.

29 **C** Refrain

mf Das Dun- kel wird hell, — das Schwe- re wird leicht, — weil Gott uns durch dich — sei- ne

f

mf

f

beim 3.x
nach Coda ⊕

32

mf

f

Hän- de reicht. — Das Dun- kel wird hell, — wir fürch- ten uns nicht, — und

mf

f

beim 3.x
nach Coda ⊕

35

mf

hell wird es in — uns, denn du bist das Licht. —

37 **D**

8

f 2. Es
3. Es

Probekopie

41 **Coda** ritard.

8 hell wird es in uns, *ff* denn du bist das Licht.

Coda *ff* ritard.

Probekopie